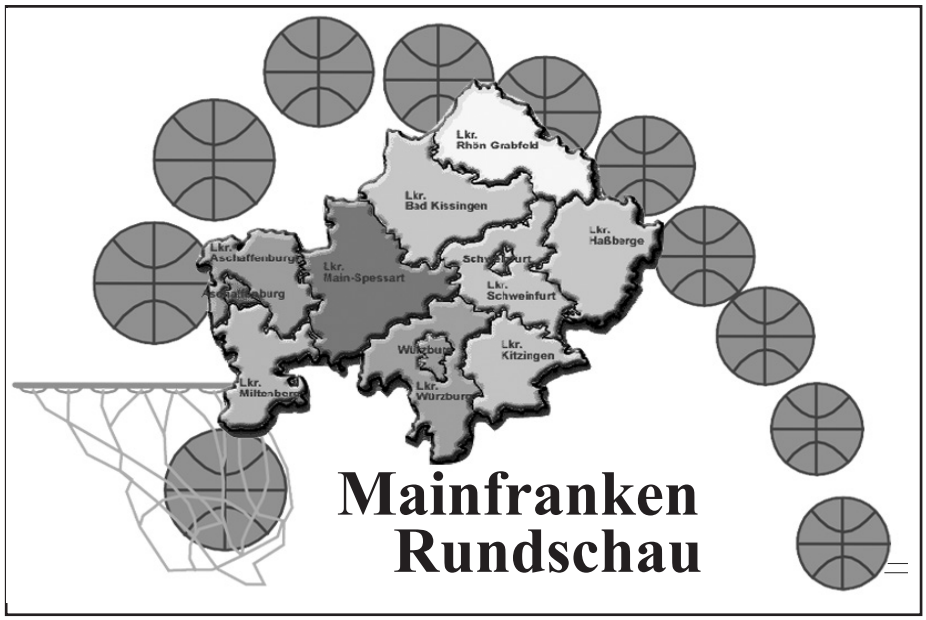
Die Mainfranken-Rundschau in BAYERN-BASKET ist das offizielle Mitteilungsblatt des BBV-Bezirks Unterfranken.

Redaktion: André Maier,
Karl-Straub-Straße 20, 97084 Würzburg,
Telefon: 0931-6193230, Mobil: 0160-7579931,
E-Mail: bayernbasket@ufr-basketball.de

Vorsitzender des Bezirks: Dr. Martin Vocke,
Reibeltgasse 1, 97070 Würzburg,
Telefon: 0931-3558626 (d), 0931-16631 (p),
Fax: 0931-3558631,
E-Mail: vocke@ufr-basketball.de

Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe: Sonntag, 05.06.2016



Bezirkstag 2016

Bezirkstag 2016 in Schweinfurt

Schiedsrichtermangel, Trainerfortbildung, Bayernbasket

Die Vorstandschaft lauscht den Diskussionen und Einwürfen der Vereinsvertreter beim diesjährigen Bezirkstag in Schweinfurt. Trainer- und Pressereferent hatten offensichtlich ihren Spaß. Bild: AM

Am 17.04.16 fand der unterfränkische Bezirkstag in Schweinfurt statt. Nach der Eröffnung begrüßte die Vertreterin des BLSV, Frau Schneider, die Delegierten. Vom Präsidium des BBV war leider kein Vertreter erschienen.

Meisterehren und Bericht des Vorsitzenden

Sportreferent Eichert ehrte zunächst die Meister der Seniorenligen und des Bezirkspokals. Im anschließenden Bericht fasste der Vorsitzende Dr. Vocke das unterfränkische Basketballjahr zusammen. Besonders lobte er die Arbeit des Trainerreferenten Christian Graf, der seine Kontakte zu den s. Oliver Baskets nutzt, um hochwertige Trainerfortbildungen anzubieten. Weiterhin ging er – zusammen mit Schiedsrichterreferent Tobias Ebert – auf das Problem fehlender Schiedsrichter ein. Nach aktuellem Stand müssen Lehrgänge abgesagt bzw. zusammengelegt werden, da sich nicht genügend Interessenten finden. Weiterhin beteiligen sich in der abgelaufenen nur ca. 10 Vereine mit der Stellung von Schiedsrichtern auf Bezirksebene.

Abhilfe wurde nach Einwürfen dreier Vereine beim Versand von Strafen versprochen. Es wurde moniert, dass die Strafen nicht mehr nur monatlich versandt werden, da den Vereinen dadurch keine Möglichkeit gegeben wird, z.B. administrative Fehler nach Bekanntwerden abzustellen.

Auch wurde die vermeintliche Differenz zwischen den geplanten Ausgaben im Haushaltsplan für Schiedsrichter und Jugend durch Harald Borst, Vorsitzender der Würzburg Baskets Akademie vorgetragen. Hier versuchten Vocke und Kassenreferent Kleinhenz darzustellen, dass im Jugendbereich u.a. keine Fortbildungsmaßnahmen nötig sind. Die Unterfrankenauswahl sei die einzige „Maßnahme“ des Bezirks. Deshalb entstehen dort deutlich niedrigere Kosten. Die Diskussion wird sicherlich auf dem Bezirksjugendtag fortgesetzt werden. Als Fazit der Kostendiskussion ist klar: Wir müssen mehr für die Jugend machen!

Diskussionen zu den Anträgen

Rege Diskussionen fanden zu den gestellten Anträgen für den BBV-Verbandsausschuss statt. Die Anträge wurden mit den Vereinsvertretern diskutiert um den unterfränkischen Delegierten, Dr. Vocke, Walter Erhard und Lothar Biernoth, die Ansicht der unterfränkischen Vereine auf den Weg mit nach Bayreuth zur Sitzung zu geben.

Der Antrag zur Erhöhung der überregionalen Schiedsrichterkosten wurde einstimmig auf der unverhältnismäßigen Erhöhung über mehrere Jahre hinweg, mit deutlicher Mehrheit abgelehnt. Jedoch ist hier zu sagen, dass unterfrankenweit nur wenige Vereine betroffen sind.

Ein Antrag der nur für den unterfränkischen Bezirk Gültigkeit besitzt, wurde durchgewunken. Ab der kommenden Saison erhalten auch die mitfahrenden Schiedsrichter 10 cent pro Kilometer Fahrtkosten erstattet. Hiermit versucht man das Schiedsrichtergespann zu Fahrgemeinschaften zu bewegen. Ebenso waren die Vereinsvertreter einverstanden, die Meldegelder pro Seniorenmannschaft ligenunabhängig auf 80 Euro zu erhöhen. Dies stellt zwar eine Verdoppelung zur aktuellen Preisgestaltung dar, jedoch war seit mindestens 15 Jahren keine Erhöhung mehr durchgeführt worden. Zudem hinken die unterfränkischen Meldegebühren dem bayernweiten Schnitt deutlich hinterher. Da der Bezirk weiterhin die Trainer- und Schiedsrichterausbildung kostenlos anbieten will, wurde diese Erhöhung abgesegnet.

Einstellung der Bayernbasket

Am längsten wurde über den oberbayerischen Antrag zur Abschaffung der Bayernbasket zum Ende des Jahres 2016 diskutiert. Gleich zu Beginn wurde die fehlende Transparenz bei den tatsächlichen jährlichen Kosten moniert, da hier Zahlen zwischen

11.000 und 16.000 Euro kursieren.
Durch den Pressereferenten Andre Maier wurde dargestellt, dass der Verband seit Jahren über die Situation im Klaren ist/war, jedoch keine Änderungen umgesetzt wurden. Nur die Zwangsabnahmen durch die Vereine hält die Bayernbasket am Leben. Ausdrückliches Lob von allen Delegierten und der Vorstandschaft erhielt Pressereferent Maier für seine Unterfrankenseiten.
Dies ging soweit, dass sich die Delegierten einstimmig dazu entschlossen, die Unterfrankenseiten selbst bei Abschaffung der Bayernbasket in Form eines Newsletters beizubehalten.
Die Vereinsvertreter stimmten mit großer Mehrheit für die Einstellung der Bayernbasket. Eine Onlineversion wurde ebenfalls mit großer Mehrheit abgelehnt, da die Kosten nur um die Druckkosten reduziert werden würden. Vor allem die Zwangsabnahmen waren vielen Vereinen ein Dorn im Auge. (s. hierzu auch untenstehenden Bericht „Vielen Dank für Euer Lob!“)

Ehrenvorsitzender Erhard forderte die Vereine auf, ehrbare Vereinsvertreter zu benennen, die mit Urkunden oder Ehrennadeln des Verbandes für ihr Engagement belohnt werden sollen.

Das Protokoll des Bezirkstags vom 17.04.2016 kann auf www.ufr-basketball.de eingesehen werden und wurde auf www.bbv-online.de unter „Amtliche Mitteilungen“ veröffentlicht.

Vorsitzender Vocke verabschiedete am Ende die Vereinsvertreter mit der Aussicht, dass der kommende Bezirkstags 2017 wieder in Würzburg stattfinden soll.

Aus den Vereinen

3x3 - Turnier 2016
03. Juli in Oerlenbach

Die neue Spielform 3x3 soll 2017 zur olympischen Disziplin werden. Aus diesem Grund und auf Bitten des DBB möchte der Bayerische Basketballverband eine bayerische 3x3 Meisterschaft in der Altersklasse U16 männlich durchführen, die Höhepunkt von sechs Bezirksmeisterschaften sein soll. Eine dieser Bezirksmeisterschaften findet am 03. Juli in Oerlenbach statt. Anmeldeschluss hierfür ist der 17. Juni. Anmeldungen per Mail bitte an PeterIberl@aol.com richten.
Weitere Informationen zum 3x3 erhalten ihr unter www.3x3planet.com/en/TheGame.
Die Teilnahmegebühr beträgt 5,- Euro, die am Turniertag zu begleichen ist. Der Austragungsort für die Bayerische Meisterschaft steht noch nicht fest.

Aus den Vereinen

Wuelove2play
Streetballturnier in Würzburg

Der Würzburger Sanderrasen wird am Samstag, 04. Juni das Zentrum der bayerischen Streetball-Welt sein. Unter dem Motto „WUE love 2 play“ geht es um den Bayern Ticket - Streetballcup. Ab zehn Uhr wird in drei Altersklassen um wertvolle Sach- und Geldpreise gespielt. Ein Dreier-Wettbewerb und ein Dunking-Contest runden das Turnier ab. Weitere Informationen findet ihr unter www.wuelovetoplay.de.

Aus den Vereinen

Grundschulmeisterschaft
Goethe-Kepler-GS gewinnt Stadtmeisterschaft Würzburg

Nicht nur bei den weiterführenden Schulen, auch an zahlreichen Grundschulen in Würzburg engagieren sich die s.Oliver Baskets und ihre beiden Würzburger Partnervereine mit Basketball-Arbeitsgemeinschaften. Einmal im Jahr treten die Kids zur Stadtmeisterschaft an, die in diesem Jahr die Goethe-Kepler-Grundschule vor der Grundschule Dürrbachgrund und der Walther-Grundschule für sich entscheiden konnte.
Das Meisterschaftsturnier fand, organisiert vom städtischen Fachbereich Sport und den Würzburger Basketballvereinen, mit sechs Mannschaften in der Dreifach-Sporthalle des SC Heuchelhof statt. Auch Spieler und Trainer der s.Oliver Baskets waren vor Ort, um die Kinder mit Tipps und Anfeuerung zu unterstützen.
Nach vielen spannenden und knappen Spielen – zweimal wurden die Partien erst in der Verlängerung entschieden – standen sich die Goethe-Kepler-Grundschule und die Grundschule Dürrbachgrund im Endspiel gegenüber. Auch das Finale ging in die Overtime, ehe der knappe Sieger feststand. Bild/Info: s.O.B.

Aus dem Presseressort

VIELEN DANK FÜR EUER LOB!

Wenn alle unterfränkischen Vereinsvertreter der Meinung sind, dass der Unterfrankenteil der Bayernbasket auch nach der Einstellung des Presseorgans in Form eines Newsletters fortgeführt werden soll, dann bin ich natürlich stolz. Die Wortmeldungen lobten meine Berichte, vor allem da sie über „einfache“ Spielberichte hinausreichen. Vielen Dank dafür. Da mir die Arbeit Spaß macht, bin ich auch weiterhin bereit, Euch über den unterfränkischen Basketball zu informieren. Ich wäre aber auch keinem böse gewesen, wenn sich die Mehrheit der Delegierten gegen eine Fortsetzung ausgesprochen hätte. Für mich ändert sich nichts, egal ob mit oder ohne Bayernbasket.
Am Verbandstag, der kürzlich in Bayreuth stattfand, kam es wieder einmal anders als gedacht. Da wird im Vorfeld vom Bezirk Oberbayern eine Riesenwallung in Form eines Antrages erzeugt, der das Ziel verfolgte, die Bayernbasket zum Ende des Jahres einzustellen. Auf jeden Fall hat Oberbayern den Antrag dann zurückgezogen, es wurde eine Taskforce gebildet, die das weitere Vorgehen vorbereiten soll.
Leider erfährt man als „einfaches zahlendes Mitglied“ nichts davon, als Pressereferent Unterfrankens auch nur sehr sehr wenig. Aber vielleicht muss man nur dieses Heft durchblättern und die Hintergründe werden erklärt.
Besonders würde ich mich darüber freuen, wenn sich unsere neue BBV-Führung einmal zu diesem Thema äußern würde. Mag ja sein, dass sie dies vielleicht beim Verbandsausschusstag getan hat, aber alles scheint sehr geheim. Also los, liebe Entscheidungsträger an der Spitze unseres Verbandes. Wollt ihr die Bayernbasket? Wollt ihr sie nicht? Wollt ihr einen Newsletter oder wollt ihr ihn nicht?
Apropos Newsletter. Hier noch eine Anmerkung zum Newsletter, also dem unterfränkischen. Den gibts es ja schon, scheinbar sind wir der Welt einen Schritt voraus. Monatlich versende ich die unterfränkischen Seiten der Bayernbasket per Mail an den offiziellen Vereinsverteiler und weitere Interessierte. Wenn du angeschrieben werden willst, dann melde dich einfach, dies gilt natürlich auch für außer-unterfränkische Interessierte, ja sogar für unseren Präsidenten, der ist ja Unterfranke.
Und jetzt blätter ich erstmal auf die oberbayerischen Seiten. Vielleicht finde ich ja dort die Lösungen auf meine Fragen zum Bayernbasket-Hickhack.
Ach ja, ich wollte eigentlich nach Saisonende fünf unterfränkische Seiten einreichen. Als erste Sparmaßnahme wurden die Lokalseiten zunächst aber auf maximal drei Seiten beschränkt. Zensur möge man aufschreien, aber zum Glück nur zahlenmäßig. In die Inhalte wurde mir noch nie reingeredet!

André Maier

Meistergalerie der Jugend

Herzlichen Glückwunsch an die Jugendmeister!

Die Meister der Jugend-Bezirksligen und -BOL v. l. n. r. BGME (U12), TG Würzburg (U13w), TB Arnstein (U14), TGW (U15w), Veitshöchheim (U18), TSV Lohr (U16), TGW (U16), TGW (U19w), TGW (U18), TGW (U12)